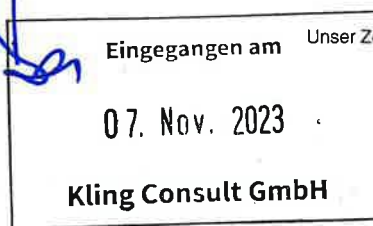




AELF-KM • Jahnstraße 4 • 86381 Krumbach (Schwaben)

Kling consult GmbH
Team Raumordnungsplanung
Burgauer Straße 30
86381 Krumbach

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
KC: 5170-405-KCK mk-wd, 31.10.2023



Unser Zeichen, Bitte bei Antwort angeben
4612-74-4

Mindelheim, 06.11.2023

Bebauungsplan „PV-Anlage Flur-Nr. 516, Gemarkung Herretshofen, Gemeinde Kirchhaslach

Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der o.g. Planung nimmt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach (Schwaben) - Mindelheim wie folgt Stellung:

Bei der Umsetzung der Planung ist sicherzustellen, dass zu dem angrenzenden Wegenetz ein ausreichender Schutzabstand bzw. ein entsprechendes Sichtfenster eingehalten wird.

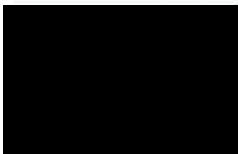
Wir begrüßen den naturschutzfachlichen Ausgleich auf der Maßnahmenfläche. Bei der Anlage der Betriebsfläche ist durch die Auswahl der Saatgutmischungen und der standortangepassten Pflegemaßnahmen (Beweidung) darauf zu achten, dass sich auf der Maßnahmenfläche keine stickstoffsensiblen Subtypen der geplanten Biotoptypen ansiedeln. Um dieses Ziel zu erreichen ist auf eine Abfuhr des Aufwuchses zu verzichten.

Durch die Anlage von potenziell stickstoffsensiblen Biotopen bzw. Subtypen auf der Maßnahmenfläche wird die Entwicklungsfähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe gefährdet. Sowohl Erweiterungsmaßnahmen als auch Maßnahmen zur Verbesserung des Tierwohls würden behindert.

Eine Ansiedlung neuer Betriebe im Umkreis der geplanten Maßnahme würde zukünftig gefährdet. Dies ist u. E. zu vermeiden, da eine Entwicklung landwirtschaftlicher Betriebe im Innenbereich häufig an zu geringen Abständen zur bestehenden Wohnbebauung scheitert.

Belange des Forsts sind durch die geplante Maßnahme nicht betroffen.

Mit freundlichen Grüßen



Seite 1 von 1



**Bayerischer
Bauernverband**

**Geschäftsstelle Erkheim
Kreisverband Unterallgäu**

Bayerischer Bauernverband · Geschäftsstelle Erkheim
Mindelheimer Straße 18 · 87746 Erkheim

Kling Consult GmbH
Burgauer Straße 30
86381 Krumbach

Ansprechpartner: Geschäftsstelle Erkheim
Telefon: 08336 81394-0
Telefax: 08336 81394-40
E-Mail: Erkheim@
BayerischerBauernVerband.de

Datum: 24.11.2023

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
Mk-wd, 31.10.2023

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom
[REDACTED]

Bebauungsplan „PV-Anlage Flur-Nr. 516, Gemarkung Herretshofen“, Gemeinde Kirchhaslach
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus landwirtschaftlicher Sicht nehmen wir wie folgt Stellung:

Lt. den geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich soll im gesamten Plangebiet ein extensiv gepflegtes, artenreiches Grünland des Biotopnutzungstyp G212 gemäß Biotopwertliste Baykompv entstehen. Das bedeutet, es wird eine sehr extensive Wiese entstehen, die u.a. als Stickstoff sensibel im Sinne des Anhang I der TA Luft eingestuft werden wird. Nordwestlich der geplanten PV-Anlage befindet sich der Stall des Landwirts [REDACTED] aus Herretshofen. Dieser baut den Stall gerade um in einen Laufstall für ca. 120 Stück Milchvieh. Ein Milchviehstall verursacht immer gewisse Stickstoffdepositionen (vor allem durch Ammoniak).

Zu betrachten ist nicht nur der momentane Stall und die momentane Viehhaltung, sondern auch eine eventuelle zukünftige Entwicklung und Erweiterung, nicht nur im Sinne einer Vergrößerung, sondern auch von mehr Tierwohl, zum Beispiel ein Laufhof im Freien.

Durch das Entstehen einer Stickstoff sensiblen Extensivwiese könnte eine zukünftige Erweiterung dieses Milchviehstalles aber aufgrund von bestehenden Immissionsvorschriften unmöglich gemacht werden. Wir schlagen deshalb vor, die Flächen im PV-Anlagenbereich nicht soweit herunter zu extensivieren, dass sie als Stickstoff sensibel eingestuft werden, sondern die Ziele zum Schutz, der Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft anderweitig zu erfüllen.

Freundliche Grüße



Bayerischer Bauernverband · Körperschaft des öffentlichen Rechts

Mindelheimer Straße 18 · 87746 Erkheim · Telefon 08336 81394-0 · Telefax 08336 81394-40
Erkheim@BayerischerBauernVerband.de · www.BayerischerBauernVerband.de · Steuernummer: 143/241/01099
Raiffeisenbank Schwaben Mitte eG · IBAN: DE10 7206 9736 0007 1106 18

Eingegangen am
24. Nov. 2023
Kling Consult GmbH

unterallgäu
landratsamt

Landratsamt Unterallgäu · Postfach 1362 · 87713 Mindelheim

Kling Consult GmbH
Burgauer Str. 30
86381 Krumbach

Bauwesen

Gesch.-Nr. 34.2.0

Besuchsadresse Bad Wörishofer Str. 33
Mindelheim

Datum 16.11.2023

Bebauungsplan sowie Änderung Flächennutzungsplan „PV-Anlage Flur-Nr. 516, Gemarkung Herretshofen“, Gemeinde Kirchhaslach; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Übersendung der Planunterlagen mit Schreiben vom und 31.10.2023 die Beteiligung am Verfahren.

Diese Stellungnahme gilt in gleicher Weise für die Änderung des Flächennutzungsplans wie auch für die Aufstellung des Bebauungsplans.

Angesichts der starken Außenbereichsorientierung besteht nach unserem bisherigen Kenntnisstand über das Planungsgebiet, soweit es aus den vorliegenden Unterlagen ersichtlich wird, von Seiten der Ortsplanung kein Einwand.

Die Bemühungen der Gemeinde zur Schaffung einer Eingrünung mit entsprechender Tiefenentwicklung werden aus Sicht der Ortsplanung begrüßt.

Beeinträchtigungen für das Landschaftsbild werden folglich minimiert.

Weitere Anregungen oder Bedenken werden derzeit nicht vorgetragen.



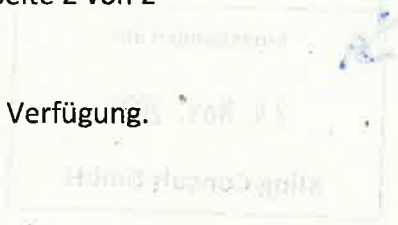
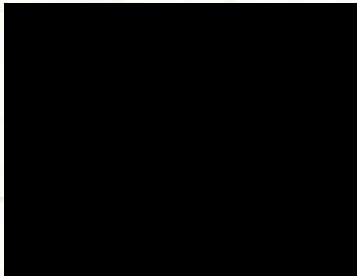
Postadresse
Landratsamt Unterallgäu
Postfach 13 62
87713 Mindelheim

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr
zus. Do 13:30 - 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon (08261) 995-0
Telefax (08261) 995-333
www.unterallgaeu.de
info@ira.unterallgaeu.de

Konto der Kreiskasse
Sparkasse Schwaben-Bodensee
IBAN: DE86 7315 0000 0000 0036 73
SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.





WWA Kempten - Postfach 26 44 - 87416 Kempten

Kling Consult GmbH
Burgauer Straße 30
86381 Krumbach

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Bearbeitung

Datum
16.11.2023

Bebauungsplan „PV-Anlage Flur-Nr. 516, Gemarkung Herretshofen“, sowie dazugehörige Änderung des Flächennutzungsplanes, Gemeinde Kirchhaslach/Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Vorentwurf der o. g. Bauleitplanung nehmen wir wie folgt Stellung:

1. Altlasten

Innerhalb der Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Bauleitplanung sind keine Altlastverdachtsflächen oder sonstige schädlichen Bodenveränderungen bekannt.

2. Siedlungsentwässerung

Eine gezielte Ableitung von Niederschlagswasser ist nicht vorgesehen. Anfallendes Niederschlagswasser soll frei von den Modulen tropfen und versickern. Mit den Ausführungen unter Punkt 14 der Begründung zum Bebauungsplan besteht unsererseits Einverständnis.



3. Gewässer und Hochwasser

Innerhalb des Geltungsbereichs der Bauleitplanung sind keine Oberflächengewässer vorhanden und dem Wasserwirtschaftsamt Kempten sind hier auch keine Überschwemmungsgebiete bekannt. Mit wild abfließendem Hangwasser muss gerechnet werden.

Das Landratsamt Unterallgäu erhält einen Abdruck dieser Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen,

Gez.



Herretshofen, 30.11.2023

Kling Consult
Burgauer Strasse 30

86381 Krumbach

Bebauungsplan PV-Anlage-Flur-Nr. 516, Gemarkung Herretshofen, Gemeinde Kirchhaslach

Sehr geehrte Damen und Herren,

die geplante Photovoltaikanlage auf o.g. Flur-Nr. 516 liegt südöstlich von unserem Jungviehstall. Derzeit ist eine Erweiterung zum Milchviehstall geplant, der Bauplan wurde bereits eingereicht. Wir haben in den vergangenen 10 Jahren auf diesem Grundstück bereits erhebliche Investitionen erbracht.

Dieses Grundstück ist für die zukünftige Entwicklung für uns und unseren Nachfolger entscheidend.

Wir bitten Sie, bei der Bewirtschaftung der dortigen Ausgleichsfläche darauf zu achten, dass kein stickstoffsensibles Biotop entsteht. Im Einzelnen wäre eine Beweidung sinnvoll. Als Alternative könnte eine Mahd oder Mulchen stattfinden, wobei das Gras auf der Wiese liegen bleiben sollte, sodass in allen Fällen eine Düngung stattfindet.

Ein stickstoffsensibles Biotop in dieser Größe würde unserem Betrieb zukünftige Entwicklungen erheblich erschweren bzw. unmöglich machen.

Deshalb bitten wir Sie, unserem Betrieb und der ganzen heimischen Landwirtschaft eine künftige Entwicklung mit eventuell anderen Ausgleichsmaßnahmen ein nebeneinander von Landwirtschaft und erneuerbarer Energie zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen